





 individuelle Einzelreise

 Radwandern

 315-355 km

●●○ Mittel

Dauer: 9 Tage / 8 Nächte







ab 16 Jahren



## BESCHREIBUNG

In einer Woche über die Alpen an die Adria – das klingt nach harter Arbeit! Nicht ganz so anstrengend ist es, wenn man den Alpe-Adria-Radweg wählt. Die Strecke ist gut ausgeschildert und eignet sich sowohl für Anfänger als auch für erfahrene Radfahrer. Die Alpe-Adria-Radweg bietet eine atemberaubende Verbindung zwischen Alpen und der Adriaküste. Der Weg führt durch malerische Landschaften, charmante Dörfer und historische Städte. Besonders hervorzuheben sind die beeindruckenden Panoramen der Bergen. Auf der Via Julia Augusta radeln Sie gemütlich über Palmanova und Aquileia in die Lagune von Grado und weiter in die Habsburgerstadt Triest. Die Strecke verläuft vorwiegend auf gut ausgebauten Radwegen und verkehrsarmen Nebenstraßen. Der Abschnitt über den Pass Lueg kann mit dem Zug abgekürzt werden. Die Radreise ist für Kinder ab 16 Jahren geeignet.

## STRECKENVERLAUF DETAILLIERT

-  **Tag 1: Salzburg**  
Individuelle Anreise zum Ausgangshotel in Salzburg. Eindrucksvoller als in der Mozartstadt Salzburg könnte eine Radreise nicht starten. Ein barockes Highlight jagt das nächste in der wunderschönen Altstadt. Nehmen Sie sich noch einige Mozartkugeln mit auf die Reise ans Meer.
-  **Tag 2: Salzburg – Bischofshofen/St. Johann**  
**(ca. 60 km)**  
Mit Blick auf die Festung Hohensalzburg verlassen Sie die Stadt. In der Ferne sind bereits die Berge sichtbar. Die erste Teilstrecke führt Sie entlang der Salzach. Unterwegs passieren Sie die ehemalige Sommerresidenz der Salzburger Fürstbischöfe, Schloss Hellbrunn. Seit mehr als 400 Jahren erfreuen die außergewöhnlichen Wasserspiele Jung und Alt. Auf dem Tauernradweg führt die Reise immer weiter Richtung Hallein, bekannt für seine windschiefen Bürgerhäuser und vor allem für das weiße Gold – das Salz. Ein weiteres Highlight ist der Wasserfall in Golling.
-  **Tag 3: Bischofshofen/St. Johann – Villach**  
**(ca. 45 km + Transfer)**  
Die heutige Etappe beginnt in Richtung Schwarzach. Von Schwarzach fahren Sie mit einem Busschuttle bis nach Spittal an der Drau. Sobald Sie wieder auf dem Rad sitzen, fahren Sie das letzte Teilstück der Etappe auf dem Drauradweg nach Villach.
-  **Tag 4: Villach – Tarvis/Camporosso**  
**(ca. 40 km)**  
Dem Fluss Gail folgend lassen Sie Villach hinter sich und bald schon verabschieden Sie sich auch von Österreich und begrüßen Italien. Im Dreiländereck Italien–Österreich–Slowenien erstreckt sich das Kanaltal, dessen Zentrum die italienische Grenzstadt Tarvis bildet. Hier leben Österreicher, Slowenen, Friulaner und Italiener seit Jahrhunderten zusammen und alle drei großen europäischen Sprachfamilien – Germanen, Romanen und Slawen – treffen hier direkt aufeinander.
-  **Tag 5: Tarvis/Camporosso – Venzone/Umgebung**  
**(ca. 55 km)**  
Tarvis, ein Städtchen – umsäumt von weiten Tälern und Wäldern – in modernem Gewand, mit einer alten Seele und voller Traditionen, stellt heute den Ausgangspunkt Ihrer Radreise dar. Es zählt nicht nur zu einem der wichtigsten Bergorte Friaul-Julisch Venetiens, sondern ist auch eine der Skihochburgen dieser Region. Weiter durch das Kanaltal bewundern Sie vom Sattel aus die Schönheiten der friulanischen Alpenregion mit einer intakten, unberührten Natur und ausgedehnten Wäldern.
-  **Tag 6: Venzone/Umgebung – Udine**  
**(ca. 55 km)**  
Das am südlichen Ausgang des Kanaltales und an den Ausläufern der Julischen Alpen gelegene Städtchen Gemona del Friuli gilt als eine der schönsten historischen Ortschaften Friaul-Julisch Venetiens. Das Ortsbild wird vom majestätischen Dom Santa Maria Assunta geprägt, der sicherlich eine Besichtigung wert ist. Der Wein bestimmt die heutige Etappe. Hügel voller Weinreben säumen Ihren Weg und laden zum Verkosten des einen

# ALPE ADRIA SALZBURG - TRIEST OHNE TAUERNSCHLEUSE

oder anderen Tropfens ein. Das von venezianischen Einflüssen geprägte Udine strahlt Ruhe und Besonnenheit aus; bei einem Kaffee auf der „Piazza“ oder während eines Bummels durch die Innenstadt können Sie bedeutende Bauten der späten Gotik und Renaissance bewundern.

## Tag 7: Udine – Grado (ca. 55 km)

Begleitet von der Brise des Scirocco gleiten Sie vorbei an Schilflandschaften und Wasserkanälen und gelangen nach Grado, einer historischen Fischerstadt und einem der beliebtesten Badeorte an der Adria. Unterwegs warten das UNESCO Welterbe, die Stadt Palmanova und die umfangreichen Ausgrabungsflächen der antiken Stadt Aquileia auf Ihren Besuch

## Tag 8: Grado – Triest (ca. 40 km + Bahnfahrt oder ca. 60 km)

Der raue Karst begleitet Sie durch das Hinterland auf dem Weg zum Adriatischen Meer. Einem atemberaubend schönen Küstengebiet folgend radeln Sie Ihrem Ziel entgegen. Schloss Miramare lädt zu einem letzten Besuch ein, bevor Sie in die ehemalige Habsburgerstadt Triest einfahren. Die alte Hafen- und Handelsstadt ist ein würdiger Abschluss dieser Radreise. Wer möchte, kann die Etappe ab Monfalcone mit der Bahn abkürzen (Ticket nicht im Preis inbegriffen).

## Tag 9: Triest

Individuelle Abreise oder Möglichkeit zur Verlängerung.

# ALPE ADRIA SALZBURG - TRIEST OHNE TAUERNSCHLEUSE

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- **Reiseform:** individuelle Einzelreise
- **Dauer:** 9 Tage / 8 Nächte
- **Streckenlänge:** ca. 315-355 km
- **Ausgangspunkt:** Salzburg
- **Anreise:**

Mit dem Auto: Salzburg ist hervorragend an das internationale Autobahnnetz angebunden und somit gut erreichbar. Innerhalb von Österreich über die A1 oder die A10, von Deutschland aus über die A8.

Mit der Eisenbahn: der Salzburger Hauptbahnhof wird von zahlreichen nationalen wie internationalen Zuglinien angefahren. Fahrpläne auf: [www.deutschebahn.de](http://www.deutschebahn.de), [www.oebb.at](http://www.oebb.at), [www.trenitalia.com](http://www.trenitalia.com)

Mit dem Flugzeug: Low Cost Flüge zum Flughafen Salzburg, München oder Wien, welche innerhalb von 2-3 Stunden mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden können. Auf Anfrage organisieren wir Transfers vom Flughafen zum Startpunkt der Tour.

- **Unterkunft:**

Gasthöfe und Hotels der 3\*\* und 4\*\*\* Kategorie

Achtung: Kurtaxe soweit fällig vor Ort zu bezahlen.

- **Parkmöglichkeit:**

Wir empfehlen Parkplatz entweder am Bahnhof oder am Flughafen - keine Reservierung möglich.

- **Leihräder:**

21-Gang Rad (Damen und Herren Modell)

Leihrad TOP (Unisex Modell - Herren Modell auf Anfrage)

E-Bike (Unisex Modell, 500 Watt Batterie, bis zu 100 km ausreichend)

Es ist möglich eine Leihrad-Absicherung abzuschließen. Preis ist € 24/ pro Trekkingrad und € 49/ pro TOP-Bike / E- Bike / Mountainbike. Weitere Informationen finden Sie in unseren AGB.

- **Transfer:**

Rücktransfer jeden Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag und Sonntag mit dem Shuttlebus von Grado nach Salzburg zum Preis von 195,00 € pro Person + 39,00 € pro eigenes Rad - Vorreservierung erforderlich, Zahlung vorab bei Buchung.

## INKLUDIERTER LEISTUNGEN

- Übernachtung in Gasthöfe und Hotels der 3\*\* und 4\*\*\* Kategorie
- Frühstück
- Videobriefing

## NICHT INKLUDIERTER LEISTUNGEN

- Anreise zum Startpunkt der Tour
- Rückfahrt am Ende der Tour
- Getränke, Kurtaxe und alle Extras
- Mittagessen, Abendessen

- Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel
- Transfer Schwarzach - Spittal an der Drau
- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Ausführliche Reiseunterlagen (Streckenkarten, Streckenbeschreibung, Sehenswürdigkeiten, wichtige Telefonnummern)
- Telefonische Servicehotline für die Dauer der Radreise
- Navigations App

- Nicht genannte Eintritte
- Radverleih und Reiseversicherung
- Alles nicht ausdrücklich unter dem Punkt „Inkludierte Leistungen“ genannte

